

Erfahrungsbericht

Ein Semester in der University of Ningbo Nottingham China (UNNC)

I. Einführung	2
II. Bewerbungsphase	2
III. Vorbereitung	3
III.A.Visum und Anreise	3
III.B.Wohnungssuche	3
IV. Ankommen vor Ort	5
IV.A.Begrüßung/Betreuung	5
V. Studium	6
V.A.Kurswahl und Durchführung der Kurse	6
VI. Leben an der Uni und in der Stadt/Land	7
VI.A.WeChat und Alipay	7
VI.D.Leben im Campus	10
VI.E.Aktivitäten an der Uni	11
VI.F.Leben in Ningbo	13
VII. Tipps	13
VIII.Fazit	15

I. Einführung

Im folgenden Bericht möchte ich meine Erfahrungen während meines Auslandssemesters an der Partneruniversität University of Ningbo Nottingham China (in folgenden als UNNC abgekürzt) teilen. Ich habe der Austauschprogramm TUMSOMex im **Wintersemester 2023 / 2024** teilgenommen. Ich hoffe, dass der Bericht künftigen Outgoing-Studierenden Einblicke und Tipps für ihren eigenen Aufenthalt geben kann.

II. Bewerbungsphase

Die Bewerbungsphase an der UNNC beginnt nach der erfolgreichen Bewerbung für das Austauschprogramm TUMSOMex und der Nominierung durch die TUM. Die gesamte Bewerbungsphase findet ein Jahr vor dem Austausch statt. Der TUMSOMex wird jeweils im Dezember des Jahres abgehalten. Die dafür notwendigen Dokumente sind in der offiziellen Excel-Datei von TUMSOMex aufgeführt. Dabei ist ein grundlegender Mandarin-Sprachnachweis für die Bewerbung erforderlich, welcher man mit einer erfolgreichen Absolvierung eines der Mandarin Sprachkurs an der TUM oder ein Testresultat belegen kann. Nach der erfolgreichen Nominierung erhält man zwischen März und April des folgenden Jahres eine E-Mail vonseiten der UNNC bzgl. der Bewerbung. Diese E-Mail enthält einen Link, einen Benutzernamen und ein Passwort, mit denen man sich über die Online-Plattform an der UNNC bewerben kann. Die Bewerbungsfrist für die UNNC war im Jahr 2023 der 01. Mai. In der Online-Bewerbung der UNNC muss man gemäß der Anleitung mehrere Dokumente auf der Plattform hochladen. Die meisten davon sind gewöhnliche Unterlagen. Besondere Aufmerksamkeit erfordern jedoch drei Dokumente: die Kurswahl, der Nachweis über Englischkenntnisse und das Learning Agreement. Studenten müssen bereits bei der Online-Bewerbung die Kurse wählen, an denen sie während des Auslandssemesters an der UNNC teilnehmen möchten. Jedoch sind die Kursinformationen zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht komplett verfügbar. Daher muss man sich per E-Mail nach detaillierten Informationen erkundigen oder die Kurse innerhalb von zwei Wochen nach Semesterbeginn

wechsellern, falls man die Kurse an der TUM anrechnen lassen möchte oder andere Kurse interessanter findet. Der Nachweis über Englischkenntnisse kann entweder ein direkter Nachweis von der TUM oder das Ergebnis eines Sprachtests sein, der das Englisch-Niveau B2 bescheinigt. Schließlich ist ein Learning Agreement vonseiten der TUM vorzulegen.

Nach der erfolgreichen Bewerbung erhält man innerhalb von zwei bis vier Wochen gegen Mai sowohl eine E-Mail als auch ein paar Wochen später eine gedruckte Kopie der Bestätigung vonseiten der UNNC. Im Laufe der Monate muss man gemäß den Anleitungen verschiedene UNNC-Accounts aktivieren bzw. persönliche Angaben vervollständigen, bevor das Austauschsemester beginnt. Insgesamt waren im Jahr 2023/24 sechs Accounts zu erstellen bzw. zu aktivieren: Application HUB (für die Online-Bewerbung), IT Account (für technische Voraussetzungen), NottinghamHUB (ähnlich wie TUMOnline), Moodle (für alle relevanten Materialien der Vorlesungen), eine Schul-Outlook-E-Mailadresse und ein Account für das Studentenwohnheim. (Hinweis: Bitte folgen Sie den aktuellsten Angaben der UNNC).

Ab Juli werden weitere Informationen vonseiten der UNNC kommen. Eine Online-Info-Session wird angeboten, um Fragen von Austauschstudenten zu beantworten. Dabei werden auch die konkreten Ansprechpartner der jeweiligen Fakultäten vorgestellt, sodass die Studenten sich bei spezifischen Fragen an diese wenden können. Aktuelle Info-Sheets sowie andere Hilfsmaterialien werden auch vonseiten der UNNC bereitgestellt, um einen ersten Überblick über das Leben an der Uni sowie auch in Ningbo zu ermöglichen.

III. Vorbereitung

III.A. Visum und Anreise

In meinem Fall war dies ausnahmsweise nicht zutreffend, daher sollten hier die Informationen und Anleitungen vonseiten der Universität und der Botschaft befolgt werden.

III.B. Wohnungssuche

Jeder Austauschstudent erhält garantiert einen Platz im Studentenwohnheim auf dem Campus der UNNC. Im Wintersemester

2023/24 wurde ein neues Online-System eingeführt, über das die Studenten ihr Studentenwohnheim auswählen können. Gemäß der Anleitung vonseiten der UNNC soll jeder Student bereits vor der Ankunft auf dem Campus das gewünschte Studentenwohnheim ausgewählt und bezahlt haben. Das System folgt dem "First-Come, First-Serve" Prinzip. Es öffnete im Jahr 2023/2024 um 3:00 Uhr (CET) an einem Augusttag zur Auswahl. Die Studentenwohnheime waren fast sofort vollständig ausgebucht. Man sollte daher im Vorhinein die Login Daten überprüft zu haben und pünktlich am Computer sein.

Im Austauschjahr 2023/24 traten Probleme mit dem System auf, da es neu eingeführt wurde. Es war nicht möglich, das Studentenwohnheim korrekt für ein halbes Semester zu wählen und zu bezahlen. Trotzdem sollte man sich keine großen Sorgen machen und kann dies am Tag der Ankunft vor Ort im StudentHUB klären. Zwei Sachen sind dabei zu beachten: Erstens werden vor Ort nur Bargeld oder Alipay akzeptiert. Da Alipay für die meisten ohne chinesische Bankkarte nicht funktionieren könnte, bleibt Bargeld die einzige Option. Dabei ist es zu beachten, dass man genügend Bargeld mitbringt, um die Kosten für das Studentenwohnheim und möglicherweise die ersten Lebenshaltungskosten zu decken. Zweitens könnte die Auswahl an Studentenwohnheimen vor Ort aufgrund des "First-Come, First-Serve" Prinzip sehr begrenzt sein. Falls man persönliche Präferenzen hat, sollte dies im Voraus mit dem entsprechenden Ansprechpartner an der UNNC geklärt werden.

Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, außerhalb des Campus zu wohnen. Diese Option ist jedoch schwierig umzusetzen, wenn man die Stadt Ningbo sowie die erforderlichen Methoden und Sprachkenntnisse nicht im Voraus kennt. Falls Interesse besteht, sind die Anleitungen der Universität zu folgen und Online recherchieren sind erforderlich.

IV. Ankommen vor Ort

IV.A. Begrüßung/Betreuung

Die Begrüßung durch die UNNC war herzlich. Knapp zwei Wochen bevor der Austausch beginnt, wird jedem Austauschstudenten ein Ansprechpartner und eine Orientierungsgruppe mit drei studentischen Hilfskräften zusammen mit deren WeChat-Nummern per E-Mail zugewiesen. Die Studierenden werden gebeten, über WeChat Kontakt zu den jeweiligen Personen aufzunehmen oder der entsprechenden Gruppe beizutreten. WeChat gilt als wichtigster Kommunikationskanal während des gesamten Austauschs, was im folgenden Abschnitt „Leben an der Uni und in der Stadt/Land“ detailliert erläutert wird.

Die UNNC bietet einen Abholservice von Flughafen zum Campus für international ankommende Studierende an. Dafür sollte man die Informationen in den WeChat-Gruppen beachten.

Am ersten Tag der Ankunft muss sich jeder Student im StudentHUB anmelden. Dabei ist eine erste Anmeldung durchzuführen und die Auswahl sowie Bezahlung für das Studentenwohnheim abzuschließen. Jeder Student erhält danach eine Studentenkarte, mit der das Studentenwohnheim geöffnet, das Campusgelände verlassen und in einigen Läden sowie Restaurants auf dem Campus bezahlt werden kann. (Genauere Details bezüglich des Campus und aller zugehörigen Einrichtungen finden sich im Abschnitt „Leben an der Uni und in der Stadt/Land“).

Die erste Woche an der UNNC ist als Orientierungswoche bekannt, in der wichtige Informationen vermittelt und sowohl die Stadt als auch die Universität erkundet werden können. Während dieser Woche gibt es vier wesentliche Punkte:

1. Am ersten Tag findet die Präsenzregistrierung statt, bei der die Studierenden unter Anleitung lokaler Studenten ihre gesetzliche Registrierung vornehmen. Es ist ratsam, im Voraus mindestens drei Kopien wichtiger Dokumente wie Pass, Visum usw. anzufertigen.

2. Im Verlauf der Woche bilden sich kleinere Gruppen, die die Gelegenheit erhalten, unter Führung der studentischen Hilfskräfte den

Campus zu erkunden und die Funktionen verschiedener Gebäude kennenzulernen.

3. Ebenfalls während der Woche helfen die studentischen Hilfskräfte dabei, eine chinesische Telefonnummer zu erhalten und ein chinesisches Bankkonto zu eröffnen, was den Studierenden ermöglicht, WeChat Pay, Alipay und andere notwendige Apps zu nutzen.

4. Es werden Willkommensveranstaltungen und Stadterkundungen mit begrenzter Teilnehmerzahl angeboten. Diese bieten den Studierenden die Möglichkeit, andere internationale Studierende kennenzulernen und sich mit der Stadt Ningbo vertraut zu machen.

V. Studium

V.A.Kurswahl und Durchführung der Kurse

Bereits während der Bewerbungsphase müssen die Studierenden die Kurse wählen, die sie im Austauschsemester belegen möchten. Wie jedoch im Abschnitt „Bewerbungsphase“ erwähnt, besteht die Schwierigkeit, dass die Kursinformationen zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vollständig verfügbar sind. In den ersten zwei Wochen nach dem offiziellen Semesterbeginn besteht die Möglichkeit, die Kurswahl per E-Mail zu ändern. Dabei ist zu beachten, dass für die neue Kurswahl ein neues „Learning Agreement“ bei der TUM beantragt und dieses der neuen Kurswahl beigefügt werden muss. Zudem ist es wichtig, auf die Vorlesungs- sowie Übungszeiten zu achten, um Überschneidungen zu vermeiden.

Ähnlich wie an der TUM werden alle Kursmaterialien sowie Organisationsinformationen über Moodle bereitgestellt. Die Abgabe mancher Kursaufgaben erfolgt entsprechend auch über Moodle. Im Austauschsemester Winter 2023/24 finden alle Kurse und Seminare in Präsenz statt. Ein verpflichtender Check-in über eine WeChat Mini-App vor Beginn jeder Vorlesung und Übung ist erforderlich. Einige Kurse stellen die Anforderung, an mindestens 80% der Vorlesungen und Übungen teilzunehmen, um den Kurs als bestanden zu werten. Bei

Krankheiten und anderen triftigen Gründen ist ein Nachweis im Nachhinein über eine bestimmte Plattform zu erbringen.

Verschiedene Kurse haben unterschiedliche Prüfungsstandards. Manche erfordern eine Abschlussklausur, andere basieren auf Seminararbeiten, wiederum andere umfassen Projektaufgaben, und manche eine Kombination aus all diesen Elementen. Dies variiert von Kurs zu Kurs, weshalb es wichtig ist, die spezifischen Kursinformationen sorgfältig zu beachten.

VI. Leben an der Uni und in der Stadt/Land

VI.A. WeChat und Alipay

In China hat die Digitalisierung nahezu alle Bereiche des täglichen Lebens erfasst, wodurch ohne bestimmte Apps erhebliche Einschränkungen entstehen. Zum Beispiel wird in den meisten Geschäften und bei den meisten Dienstleistungen ausschließlich mobiles Bezahlen akzeptiert. Beim öffentlichen Verkehr ist mobiles Bezahlen ebenfalls erforderlich.

Die Multi-Plattform-Programme „WeChat“ und „Alipay“ gelten als die wichtigsten Anwendungen für das gesamte Leben und das Austauschsemester in China. Im Folgenden werden diese zwei Apps und ihre Anwendungsbereiche kurz erläutert. Für alle, die ein Austauschsemester in China planen oder durchführen, ist es unerlässlich, sich mit diesen zwei Apps vertraut zu machen.

Wichtig: Für viele der unten genannten Funktionen sind eine chinesische Handynummer und ein Bankkonto erforderlich. Zwar kann man WeChat und Alipay bereits mit einer internationalen Telefonnummer nutzen, es ist jedoch ratsam, nach Erhalt einer chinesischen Nummer und Bankkonto in der Orientierungswoche darauf umzusteigen, um sämtliche Funktionen ohne Einschränkungen nutzen zu können.

Wichtig: Das Bezahlen mit WeChat Pay und Alipay ist nicht exklusiv. In manchen Fällen kann ausschließlich mit WeChat Pay bezahlt werden, in anderen nur mit Alipay. Typischerweise wird Alipay für größere Beträge, wie zum Beispiel die Miete für das Studentenwohnheim,

verwendet, während WeChat Pay eher für kleinere Summen genutzt wird. Allerdings kann dies je nach Situation und Bequemlichkeit variieren, weshalb es notwendig ist, beide Zahlungsmethoden verfügbar zu haben.

A. WeChat

WeChat ist eine Multi-Plattform-Kommunikationsapp, die grundlegende Funktionen ähnlich wie WhatsApp bietet. Darüber hinaus bietet sie jedoch auch Funktionen, die denen von Instagram sowie teilweise Twitter und Twitch ähneln. WeChat umfasst zahlreiche weitere Funktionen, die für das Leben und Studium unersetzlich sind, wie z.B. Mini-Programme, Bezahlungsfunktionen und vieles mehr.

1. Die Kommunikation mit lokalen Studierenden und Ansprechpartnern erfolgt hauptsächlich über WeChat. Hierüber kann man kommunizieren, Informationen erhalten, Dateien austauschen und mehr. Über WeChat kann man sich auch mit öffentlichen Accounts (das sogenannte "GongZhongHao") verbinden, um Informationen zu schulischen Veranstaltungen und lokale Nachrichten aktuell zu halten.
2. WeChat verfügt über einen eigenen Mini-Programm-Store, in dem man innerhalb von WeChat zusätzliche Produkte und Dienstleistungen nutzen kann. Für das Studium an der UNNC ist ein App und ein öffentliches Account besonders wichtig: Das Check-In-Portal für die Anwesenheitskontrolle zu Beginn jeder Vorlesung und Übung sowie das „Upay“-öffentliches Account für die Bezahlung von Nebenkosten, das Aufladen der StudentCard und die Kontaktaufnahme mit Technikern für Reparaturen im Studentenwohnheim.
3. WeChat bietet auch eine Bezahlungsfunktion, ähnlich wie PayPal, mit der man Geld überweisen, bezahlen und sogar investieren kann. Zahlungen für Produkte oder Dienstleistungen sowie Geldtransfers an Freunde erfolgen durch Scannen von QR-Codes.
4. WeChat bietet zahlreiche weitere Funktionen, die selbst erkundet werden können, wie z.B. das Bestellen eines Taxis (ähnlich wie Uber),

das Bestellen von Essenslieferungen und das Einkaufen über Mini-Programme usw..

5. Wichtige Anmerkung: Es ist üblich, dass man zu Beginn des Semesters noch keine Freunde auf WeChat hat, aber ab der Orientierungswoche plötzlich viele neue Freunde hinzufügt. Manchmal kann WeChat Accounts mit einer internationalen Nummer, die innerhalb kurzer Zeit viele Freunde hinzufügen, als potenzielle Betrüger erkannt werden. Das Konto kann gesperrt werden und erfordert dann die Hilfe von Freunden, um es zu entsperren. Daher ist es wichtig, entweder frühzeitig ein WeChat-Konto zu erstellen oder in den ersten Tagen nach der Ankunft mindestens zwei studentische Hilfskräfte oder Studierende, die WeChat länger als 6 Monate nutzen, als Freunde hinzuzufügen.

B. Alipay

Im Gegensatz zu WeChat sind die Funktionen von Alipay stärker fokussiert. Wie der Name bereits andeutet, konzentriert sich Alipay hauptsächlich auf mobiles Bezahlen. Dennoch bietet es auch andere wichtige Funktionen sowie einen eigenen Mini-Programm-Store, über den man zusätzliche Dienste wie das Bestellen von Taxis, Essenslieferungen und mehr nutzen kann. Alipay hat sich als eine unverzichtbare App für Finanztransaktionen etabliert.

C. Weitere Apps

Neben WeChat und Alipay gibt es weitere Apps, die für das Leben in China in verschiedenen Bereichen nützlich sein können. Hier sind einige davon, ohne ins Detail zu gehen:

- Amap (auch bekannt als GaoDe Map): Eine Navigationsapp ähnlich Google Maps. Innerhalb der App kann man Taxis verschiedener Anbieter bestellen sowie Informationen zu öffentlichen Verkehrsmitteln suchen und deren Ankunftszeiten im Voraus erfahren.
- 12306: Die offizielle App für den Kauf von Bahntickets landesweit. Diese App ermöglicht es, Fahrkarten für Züge in ganz China zu buchen.

- DaZhongDianPing: Eine Plattform zum Suchen von Restaurants, Sehenswürdigkeiten, Unterhaltungsstätten und vielem mehr. Diese App bietet Bewertungen und Empfehlungen für lokale Dienstleistungen.
- ELeMa und MeiTuan: Beides sind Lieferdienst-Apps, ähnlich wie Lieferando oder UberEats. Hier kann man Essen, Produkte, Medikamente und vieles mehr bis zu einem bestimmten Eingangstor am Campus liefern lassen und dort aus den Lieferregalen abholen.
- MeiTuan: Zusätzlich zur Essenslieferung kann man über MeiTuan auch Hotelbuchungen vornehmen. Diese App bietet eine breite Palette von Dienstleistungen, die über Essenslieferungen hinausgehen.
- TaoBao, PingDuoDuo, JingDong, TMall und ähnliche Plattformen: Sie sind verschiedene Shopping-Apps, die für die Bestellung von Alltagsgegenständen in China genutzt werden können. Sie bieten eine breite Palette von Produkten an, von täglichen Bedarfsartikeln bis hin zu Elektronik, Kleidung und vielem mehr.

VI.D.Leben im Campus

Das Campusleben in China unterscheidet sich deutlich von dem an deutschen Universitäten. Die UNNC verfügt über ein Campusgelände, das von seiner Größe her einem kleinen Stadtviertel gleicht. Das Gelände ist von außen gesichert und nur über vier Tore mit StudentCard zugänglich. Ein Fluss teilt das Campus in zwei Bereiche: das Wohnviertel, in dem über viertausend Studierende zusammen mit vielen Lehrkräften und Hilfspersonal wohnen, und das Studienviertel, wo sich Bibliothek, Labore und Hörsäle befinden.

Es gibt drei wichtige Einrichtungen mit unterschiedlichen Funktionen an der UNNC, die den Studierenden verschiedene Unterstützungen bieten: das Front Desk in jedem Studentenwohnheim, das StudentHUB und das HUB. Das Front Desk und das StudentHUB befinden sich im Wohnviertel, während das HUB im Studienviertel liegt.

Über 15 Studentenwohnheime auf dem Campus verfügen jeweils über eine 24-Stunden-Rezeption. Das Personal dort ist sehr freundlich und steht jederzeit für Fragen zum Wohnheimleben und zur Ausstattung zur Verfügung.

Das StudentHUB ist die zentrale Anlaufstelle für das Leben an der UNNC und in China. Alle Fragen bezüglich der Student Card, des Internets, des Bezahlens, des Wechsels von Studentenwohnheimen, der Anmeldung vor Ort, des Visums, der Telefonnummer und des Bankkontos können dort geklärt werden.

Das HUB beantwortet alle studienbezogenen Fragen, sei es zu Kursen, Prüfungen etc., entweder per E-Mail oder direkt vor Ort.

Im Wohnviertel gibt es zahlreiche Geschäfte für Essen und alltägliche Bedürfnisse sowie vier Zentralmensas. In der Mensa 1, der Hauptmensa, wird die Student Card neben Alipay als Zahlungsmittel akzeptiert. In allen anderen Geschäften, außer einem Lebensmittelgeschäft, ist die Zahlung mit Alipay oder WeChat Pay erforderlich. Die Universität bietet eine vielfältige Auswahl an Speisen, von traditionell chinesischen Gerichten bis hin zu westlicher Küche, von Kaffee bis zu Bubble Tea, von Frühstücksoptionen bis zu Snacks um 2 Uhr morgens.

Für Paketlieferungen gibt es auf dem Campus eine "CaiNiao" Paketstation. Alle bestellten Pakete werden dorthin geliefert und können abgeholt werden. Zusätzlich gibt es mehrere Lieferregale mit Schloss für Essenslieferungen. Da Lieferpersonal das Campusgelände nicht betreten darf, werden Bestellungen in Regalen nahe eines der Tore deponiert. Diese Regale sind von innen und außen durch das Scannen von QR-Code zugänglich, sodass man bestelltes Essen problemlos und sauber abholen kann, sobald es auf dem Campus angekommen ist.

Im Studienviertel gibt es zahlreiche modernisierte Lernräume, die sowohl für stilles Alleinlernen als auch für gemeinschaftliches Lernen und Arbeiten mit Freunden konzipiert sind.

VI.E.Aktivitäten an der Uni

Die UNNC zeichnet sich durch ihre vielfältigen sportlichen Vereine und Interessengemeinschaften aus. Während der Orientierungswoche gibt es die Möglichkeit, eine Messe zu besuchen, auf der sich über 100 Vereine und Verbände präsentieren. Mit einem kleinen Beitrag kann man eintreten und hat Zugang zu zahlreichen interessanten Veranstaltungen.

Die Sport Vereine organisieren neben regelmäßigen Trainingseinheiten auch Veranstaltungen zum Kennenlernen, gemeinsame Abendessen, Weihnachtsfeiern und vieles mehr. Zudem besteht die Möglichkeit, an schulinternen sowie regionalen Turnieren in anderen Städten teilzunehmen, sofern man sportlich aktiv ist. Es ist eine hervorragende Gelegenheit, andere Studierende zu treffen, sich mit ihnen zu vernetzen und mehr über die Kultur zu erfahren.

Studierende haben auch die Möglichkeit, über ein WeChat Mini-Programm selbständig Sportplätze für eigene Spiele zu reservieren. Darüber hinaus verfügt die UNNC über ein großes Fitnessstudio mit umfassenden Einrichtungen, das den Studierenden ausreichend Möglichkeiten bietet, sich sportlich zu betätigen.

Darüber hinaus organisiert die UNNC mehrere universitätsweite Veranstaltungen. Schon während der Orientierungswoche treten Uni-Bands und A-cappella-Gruppen auf, um die neuen Studierenden willkommen zu heißen. Beim bekannten Color-Run werden Teilnehmer mit waschbarer Farbe bespritzt, während sie um das Campusgelände laufen. Außerdem gibt es ein Eröffnungskonzert mit limitierten Sitzplätzen zum Semesterstart, bei dem bekannte Orchester mit modernen Arrangements auftreten, sowie einen Kulinarischen Karneval, bei dem Studierende aus verschiedenen Regionen ihre heimischen Speisen zum Probieren und Verkauf anbieten und vieles mehr.

Für internationale Studierende bietet die UNNC im Laufe des Semesters auch kostenfreie Reisen in andere Städte an. Diese Ausflüge bieten die Gelegenheit, die traumhafte Provinz JiangNan zu erkunden und lokale Spezialitäten zu probieren. Internationale Studierende werden außerdem mit chinesischen Feiertagen vertraut gemacht, wie z.B. dem Mondkuchenfest, bei dem man unter Anleitung selbst Mondkuchen backen kann. Auch die Weihnachtsfeier wird nicht ausgelassen. Internationale Studierende erhalten Räumlichkeiten und Materialien, um Weihnachten nach ihren eigenen Traditionen zu feiern.

VI.F. Leben in Ningbo

Ningbo, eine Küstenstadt in der ostchinesischen Provinz Zhejiang, beheimatet mehr als 9 Millionen Einwohner (Stand 18.03.2024, laut Wikipedia). Sie ist nur etwa 3 Stunden per Zug von Shanghai und 1,5 Stunden von Hangzhou entfernt. Ningbo ist nicht nur eine Stadt mit reicher Geschichte, sondern verfügt auch über ein gut ausgebautes öffentliches Verkehrssystem, das hauptsächlich aus Elektrobussen besteht, während gleichzeitig mehrere U-Bahn-Linien im Bau sind. Die Stadt genießt eine reiche Vegetation und wird von Grünflächen umgeben, wobei die UNNC selbst von einem großen Park in nur 10 Minuten Gehentfernung ergänzt wird. Die lokale Küche zeichnet sich durch eine Vielzahl an frischen Meeresfrüchten aus, die typischerweise mit einer leichten Würzung zubereitet werden. Darüber hinaus sind Speisen aus vielen anderen Regionen Chinas, wie zum Beispiel die Küche des Nordostens, in Ningbo vertreten.

Ningbo kennzeichnet sich durch ein sehr feuchtes Klima, wobei die durchschnittliche Luftfeuchtigkeit zwischen 50% und 60% liegt. Diese klimatischen Bedingungen können auch eine Anpassung für Personen erfordern, die solche Bedingungen nicht gewohnt sind.

Die Stadt bietet eine faszinierende Mischung aus Tradition und Moderne, was zu erkundigen wert macht.

VII. Tipps

1. In China existieren zahlreiche Apps, die einerseits dieselben Funktionen anbieten, wie zum Beispiel mobiles Bezahlen, und andererseits als All-in-one-Lösungen fungieren, indem sie mehrere Funktionen in sich vereinen. Grundsätzlich sind die Unterschiede zwischen diesen Apps bezüglich der Funktionen nicht groß. Jedoch sind sie nicht immer gegenseitig austauschbar, das heißt, in manchen Fällen wird nur eine spezifische App akzeptiert. Daher ist es notwendig, sowohl WeChat Pay als auch Alipay als Zahlungsmethoden bereitzuhalten, da mindestens eine der beiden definitiv akzeptiert wird. Diese Vielfalt an Apps bietet Flexibilität im Alltag, erfordert

aber auch eine gewisse Anpassungsfähigkeit und Vorbereitung, um in verschiedenen Situationen reibungslos agieren zu können.

2. WeChat und Alipay sind in China unverzichtbar. Zahlungen, Lebensaktivitäten sowie auch Mitteilungen und Aktivitäten aus der Universität basieren auf diesen Plattformen. Es ist daher sehr hilfreich, diese zwei Apps bereits im Vorfeld herunterzuladen und sich mit ihnen vertraut zu machen.
3. Eine gründliche Untersuchung ist notwendig, welches VPN nutzbar ist.
4. Gute Mandarin-Kenntnisse sind sehr hilfreich und nützlich, nicht nur um die Kommunikation zu erleichtern, sondern auch um tiefer in kulturelle Ereignisse einzutauchen und diese durch Gespräche intensiver zu erleben und zu erfahren. Die Fähigkeit, sich auf Mandarin auszudrücken, ermöglicht einen direkteren Zugang zu lokalen Traditionen, Bräuchen und dem alltäglichen Leben, wodurch man einen authentischeren Einblick in die Kultur erhält.
5. Für die meisten Kurse und Veranstaltungen an der UNNC gilt das "First-Come, First-Serve" Prinzip. Wenn man an diesen Kursen und Veranstaltungen teilnehmen möchte, ist es ratsam, pünktlich und am besten früher anzukommen, insbesondere bei Konzerten oder ähnlich großen Events, wo man teilweise bis zu 1 Stunde im Vorhinein anstehen soll.
6. Die Benachrichtigung und Kontaktaufnahme sind auf WeChat am einfachsten und am aktuellsten. Lass bitte von Ihren Ansprechpartnern / studentische Hilfskräften erfahren lassen, welche WeChat Account man als Freund hinzufügen soll und welche Mini Programme man für die Universität brauchen wird.
7. Auf dem Campus können die meisten Personen gut Englisch sprechen. Sobald man sich jedoch außerhalb des Campusgeländes bewegt, wird ein Übersetzungsprogramm oder gute eigene Mandarin-Kenntnisse notwendig. Die Fähigkeit, sich auf Mandarin zu verständigen oder eine verlässliche Übersetzungsapp zu nutzen, kann die Kommunikation erheblich erleichtern und das Erlebnis in China bereichern.

VIII.Fazit

Zusammenfassend betrachte ich mein Austauschsemester an der University of Ningbo Nottingham China (UNNC) im Wintersemester 2023/24 als sehr wertvoll. Dank der UNNC wurde ich sowohl auf dem Campus als auch in der Stadt Ningbo herzlich willkommen geheißen. Durch diesen Austausch habe ich nicht nur eine andere Art der Bildung erlebt, sondern auch einen tiefen Einblick in die Kultur erhalten. Ich hoffe, dass mein Bericht bei der künftigen Outgoing-Studierenden's Entscheidungsfindung hilfreich sein kann. Ich kann ein Austauschsemester an der UNNC sehr empfehlen.